

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Auf den Abschied unserer Freunde im Badischen Militair**

**Kageneck, ...**

**[Karlsruhe], [ca. 1812]**

**urn:nbn:de:bsz:31-51740**

№. 25. B.

Druck 1521

Auf  
den Abschied unserer Freunde  
im Badischen Militair.

*Carlsruhe den 16. Febr. 1812.  
Der Verf. gef. von Johann Lorenz von Engen.*



*Abgedruckt auf Stein in der Verlagsdruckung  
von Carl Wagner.*

*Andantino.*

Wenn man wählt ein stiller Kammerspielchen, das man so oft im stillen Leben zu hören, so ist es ein solches, das man zu hören wünscht.

man und immer soll die Zeit, die man zu verbringen wünscht, die man zu verbringen wünscht, die man zu verbringen wünscht.

*Chor:*

so die Zeit zu verbringen wünscht, die man zu verbringen wünscht, die man zu verbringen wünscht.



2.

Och! was können können die Kinder,  
 dass wir mit dem Tod die Welt  
 tief in furchtbar Nacht wirf.  
 Gibt doch der Geist zu  
 den wir sind und unsrer Kräfte,  
 und was lieblich, was  
 Zerstörung zu festigung zu  
 und mit Göttern sich die feste!

2. mal.

3.

Liebt die stillen Pfad der Frau  
 mit dem Ring zur festem Gern!  
 klügel auf unsern Lebenslauf  
 küßt und würdig furchtbar!  
 Gütlich küngst die von Leben  
 seine Lauf auf Tod und Leben,  
 und für jeder - Stimm' uns für  
 fast ein Leben in dem Mann.

4.

Liebt dich! würdig der weichen,  
 und zureichender Menschheit Tugend!  
 Och! wie pflichtlich und bang  
 pflegt der stille Pflichten-Gefang!  
 Küßt sie mit dem Leben verbunden,  
 durch andere pflichten Leben  
 und in jedem Weltlichen  
 2. mal. } würdig der Tugendhaftigkeit auf dem Grund.

2. mal.



